

STADT SPIEGEL

INFORMATIONEN UND VERBRAUCHERTIPPS ZUM WOCHENENDE · KOSTENLOS

INFORMATIV

ALLE 14 TAGE NEU!

Samstag, 20. April 2013



Wer zur Selbsthilfe greift,

ist von tatkräftigen Menschen umgeben. Selbsthilfe ist ein Weg zurück ins Leben. Diese Botschaft will die Wanderausstellung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Wolfenbüttel „Selbsthilfe zeigt Gesichter“ ihren Besuchern vermitteln. Noch bis zum 30. April macht sie Station im AOK-Servicezentrum Wolfenbüttel, Landeshuter Platz 1. Die Ausstellung zeigt lebensgroße Pappaufsteller, die weder Filmstars noch Sportgrößen darstellen, sondern Personen aus der Nachbarschaft, die sich in der Region für ihre Themen engagieren. Die Fotos, die seinerzeit für eine Broschüre angefertigt wurden, wurden vergrößert und mit Sprechblasen versehen. „Selbsthilfe fördert Zusammenhalt und Austausch von Menschen in derselben Lebenslage, sie macht Mut und stärkt das Gefühl, dem Schicksal nicht hilflos ausgeliefert zu sein. Daher ist eine aktive Selbsthilfe-Szene aus unserem Gesundheitswesen einfach nicht mehr wegzudenken!“, würdigt AOK-Regionaldirektor Rainer Rinne das Engagement der rund 40 örtlichen Selbsthilfegruppen. Die AOK stellt den Selbsthilfegruppen im Braunschweiger Land rund 85 000 Euro zur Verfügung. Gefördert werden können u. a. Projekte, Fortbildungsveranstaltungen, Fachvorträge zu spezifischen Erkrankungen und Öffentlichkeitsarbeit. Ansprechpartnerin bei der AOK ist Manuela Germolus, 053 31/852 96 33. Unser Foto zeigt Werner Dietrich von der Gruppe Selbsthilfe nach Krebs neben seinem täuschend echten Abbild mit AOK-Regionalleiter Rainer Rinne und Christine Freywald vom Paritätischen Wohlfahrtsverband. (lip)

